

v2-Verwaltungspraktikum im Bundesministerium für Inneres

Sie sind auf der Suche nach einer beruflichen Herausforderung, möchten dabei einen Beitrag zur Sicherheit der Menschen, die in Österreich leben, leisten und verfügen über einen höheren Schulabschluss? Und Sie sind vielseitig interessiert? Wir, das Bundesministerium für Inneres bieten Ihnen ein ebenso vielfältiges Aufgabengebiet: im Rahmen eines Praktikums in der neu zu implementierenden Direktion für Staatsschutz und Nachrichtendienst. Bewerbungen sind jetzt möglich!

Wertigkeit/Einstufung:	v2
Dienststelle:	BM f. Inneres
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	hestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	09.12.2021
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 1.050,65 bzw. ab dem 4. Monat € 2.101,30 brutto
Referenzcode:	BMI-21-1044

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Einsatzmöglichkeiten im Rahmen eines Praktikums in der Direktion Staatsschutz und Nachrichtendienst sind vielfältig. Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Eigenverantwortliche Bearbeitung zum Teil komplexer Problemstellungen im zugewiesenen Aufgabenbereich sowie die selbstständige und eigenverantwortliche Erledigung übertragener Aufgaben,
- Unterstützung im umfassenden Bereich der Informationsgewinnung,
- Mitwirkung bei analytischen Tätigkeiten, Recherchen und der Informationsaufbereitung,
- Unterstützung bei Überwachungs-, Schutz- und Kontrollaufgaben,
- Teilnahme an Besprechungen, Tagungen, Workshops, Konferenzen und Schulungen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene,
- Koordinierung und Führung von Arbeits- und Fachgesprächen,
- Unterstützung bei allgemeinen Koordinationstätigkeiten, bei Verwaltungsaufgaben und bei der Aktenverwaltung sowie
- Mitwirkung an Schulungen inkl. der Erstellung von Schulungsunterlagen und Schulungskonzepten.

Erfordernisse

Sie verfügen über:

- die österreichische Staatsbürgerschaft,
- den Abschluss einer höheren Schule (Reife- und Diplomprüfung bzw. Reifeprüfung);
- Einsatz- und Lernbereitschaft, persönliches Engagement und die Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten,
- Teamfähigkeit, Belastungsfähigkeit, Verlässlichkeit und persönliche Integrität,
- organisatorische Fähigkeiten und Kommunikationskompetenzen,
- EDV- und Rechtschreibkenntnisse und
- Fremdsprachkenntnisse (Englisch in Wort und Schrift, weitere Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil).

Ebenfalls von Vorteil sind facheinschlägige Zusatz- oder Spezialausbildungen bzw. entsprechende Qualifikationen und Berufserfahrung von Vorteil, insbesondere in den Bereichen Schutz und Sicherheit oder Informations- und Kommunikationstechnologie.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Beim Verwaltungspraktikum handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis, das auf maximal zwölf Monate befristet ist. Dabei finden die Bestimmungen der §§ 36a bis 36d des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 (VBG) Anwendung.

Der Ausbildungsbeitrag beträgt in den ersten drei Monaten des Praktikums € 1.050,65 brutto, ab dem vierten Monat € 2.101,30 brutto.

Vor dem Eingehen dieses Ausbildungsverhältnisses werden eine Sicherheitsüberprüfung gemäß § 55 Sicherheitspolizeigesetz (Stufe „Streng geheim“) sowie eine Vertrauenswürdigkeitsprüfung gemäß § 2a Polizeiliches Staatsschutzgesetz durchgeführt, die zu bestehen sind. Ein Bestehen derselben ist Voraussetzung dafür, um das Ausbildungsverhältnis zu begründen.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Ausbildungsverhältnisses kein Dienstverhältnis zum Bund darstellt. Eine Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ist möglich, jedoch besteht darauf kein Anspruch.

Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass Vorstellungs- und Fahrtkosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht vom Bundesministerium für Inneres übernommen werden.

Kontaktinformation

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis längstens 9. Dezember 2021 samt aktuellem Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen, Arbeits- bzw. Dienstzeugnissen sowie allfälligen weiteren Nachweisen zur Erfüllung der oben angeführten Erfordernisse an die E-Mail-Adresse Abt1-Personal@bvt.gv.at. Nur auf diesem Wege rechtzeitig einlangende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

